

# InDesign

*professionell . praxisnah . produktiv*

## *service*

### News

InDesign CS5.5 ist erschienen:  
Was ist neu, was wurde verbessert?

### Tipps & Tricks

Bilder optisch perfekt platzieren  
mithilfe eines Versalhöhenrasters

### Plug-ins & Skripte

Umstieg von QuarkXPress auf InDesign:  
das Plug-in »Q2ID« von Markzware

### Praxis-Spezial

Troubleshooting: so gelingt der  
PDF-Export

Acrobat X und neue PDF-Standards:  
Interview mit Ulrich Isermeyer, Adobe  
Systems

[www.praxiswissen.com](http://www.praxiswissen.com)

Treffen Sie Leser & Fachautoren  
in Ihrer neuen Community!

# InDesign CS5.5 ist erschienen: Was ist neu, was wurde verbessert?

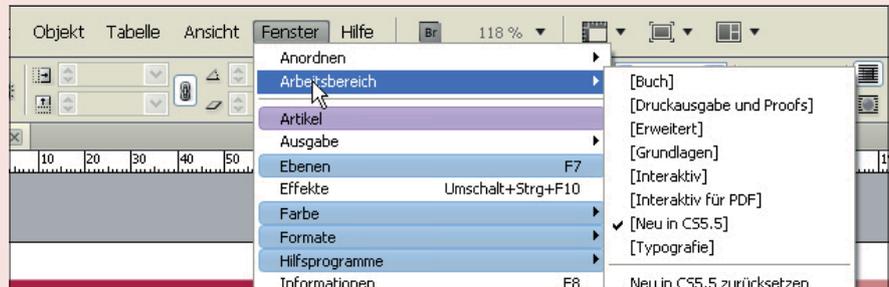
## ■ InDesign CS5.5

Die neue InDesign-Version trägt mittlerweile die Versionsnummer 7.5. Schwerpunkt dieser Zwischenversion war das digitale Publizieren, also insbesondere die erweiterte Unterstützung von EPUBs, der Digital Publishing Suite und gut strukturierter PDF-Dateien. Aber auch darüber hinaus haben einige interessante Neuerungen den Weg in die neue InDesign-Version gefunden. Diese möchten wir Ihnen hier in einer kurzen Übersicht vorstellen.

## ■ Erleichterte Erstellung von »barrierefreien« Dokumenten

Unter »barrierefreien« Dokumenten versteht man solche Dokumente, deren Inhalt idealerweise von allen Menschen, mit und ohne Behinderung, notfalls unter Zuhilfenahme von geeigneten Zusatzgeräten aufgenommen werden können. Solche Geräte können z. B. sogenannte Screenreader sein, also Programme, die den Inhalt einer Datei vorlesen, oder Braille-Leser für blinde Menschen.

Damit PDF-Dokumente dieser Anforderung gerecht werden, müssen Sie einige Vorarbeiten



Wenn Sie in InDesign den ARBEITSBEREICH [NEU IN CS5.5] auswählen, werden die Menüeinträge, hinter denen Neuheiten stecken, farbig dargestellt. In Blau: neu seit InDesign CS5, in Violett: neu seit CS5.5.

leisten. Bisher konnten Sie einiges davon nur in Acrobat Professional durchführen, was Sie jetzt bereits in InDesign CS5.5 können.

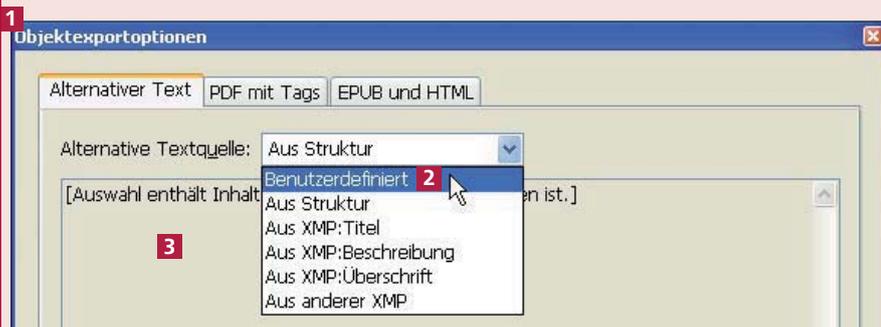
Eine dieser Vorarbeiten besteht darin, allen Elementen einen »Alternativtext« zuzuweisen, insbesondere den Grafiken. Dieser Alternativtext erscheint später nicht nur im Quickinfo-Feld, sondern wird z. B. von Screenreadern vorgelesen.

Diese Zuweisung können Sie jetzt auch ganz einfach in InDesign CS5.5 über ein neues Dialogfeld bewerkstelligen, das Sie über OBJEKT → OBJEKTEXPORT-OPTIONEN erreichen können und das während der Arbeit immer geöffnet bleiben kann **1**.

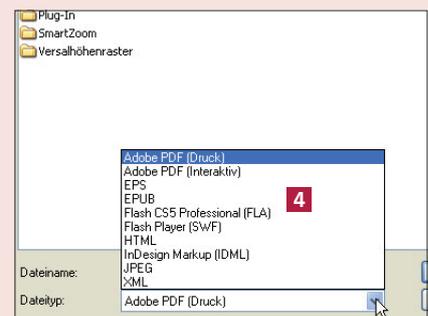
Um z. B. einer Grafik einen solchen Alternativtext zuzuweisen, markieren Sie diese und wählen dann im Dialogfeld OBJEKTEXPORT-OPTIONEN im Bereich ALTERNATIVER TEXT als ALTERNATIVE TEXTQUELLE z. B. BENUTZERDEFINIERT **2** und tragen dann in das große Textfeld **3** einen individuellen, aussagekräftigen Text ein.

## ■ Export als EPUB und HTML jetzt »echte« Exportmodule

In InDesign CS5.5 sind diese beiden Exportmodule jetzt »richtig« programmiert und damit als DATEITYP im Dialogfeld DATEI → EXPORTIEREN aufgeführt **4**. Das hat für Sie den Vorteil, dass der Export stabiler und in den meisten Fällen schneller vor sich geht und mit wesentlich mehr Optionen ausgestattet ist.



Das Dialogfeld OBJEKTEXPORT-OPTIONEN ist erfreulicherweise nicht modal, d. h., Sie können es während der Arbeit mit InDesign immer offen halten und markierten Objekten z. B. Alternativtext zuweisen.



Die Dateiformate EPUB und HTML sind jetzt Bestandteile des Standard-Dateiexports.